

# M&G (Lux) Optimal Income Fund

## Fonds-Update 2021



**Richard Woolnough**, Fondsmanager

„Dieser Fonds bietet von allen Anleihenfonds, die ich verwalte, die höchste Flexibilität, denn ich kann ohne Einschränkung die Anleihen mit den meiner Meinung nach attraktivsten Ertragsströmen aus einem breiten Anleihenspektrum auswählen, um die Fondsperformance über den gesamten Konjunkturzyklus zu optimieren.“

## Fondsphilosophie

Der M&G (Lux) Optimal Income Fund verdankt seinen Namen dem Bestreben des Managers, Anlagen zu erwerben, die aus seiner Sicht den attraktivsten bzw. „optimalen“ Ertragsstrom für den Fonds erzielen. Aufgrund des benchmarkunabhängigen Ansatzes des Fonds kann Richard Woolnough flexibel Positionen in Staatsanleihen, Papieren der Investment Grade-Kategorie und Hochzinsanleihen aufbauen. Es steht ihm sogar frei, in Aktien zu investieren (max. 20%), sofern die Aktien eines Unternehmens attraktiver erscheinen als dessen Anleihen.

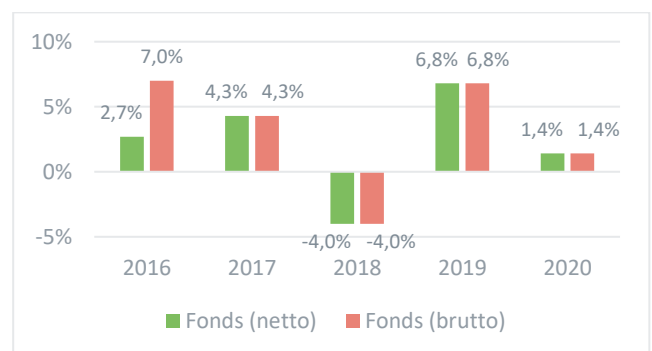
Richard Woolnough setzt bei der Verwaltung des Fonds auf eine Kombination aus makroökonomischem Top-down-Ansatz und konsequenten Bottom-up-Analysen.

Seine Präferenzen für die Duration und das Kreditrisiko richten sich nach seinen Prognosen zur Zinsentwicklung, zum Wirtschaftswachstum und zur Inflation. Die Flexibilität des Fonds ermöglicht ihm eine Positionierung des Portfolios gemäß seinen Prognosen für die Duration und die Rentenmarktentwicklung.

Der Wert der Vermögenswerte des Fonds und die daraus resultierenden Erträge können sowohl fallen als auch steigen. Dies führt dazu, dass der Wert Ihrer Anlage steigen und fallen wird. Es gibt keine Garantie dafür, dass der Fonds sein Ziel erreichen wird, und Sie bekommen möglicherweise weniger zurück, als Sie ursprünglich investiert haben.

Der Fonds ermöglicht die weitgehende Verwendung von Derivaten.

## Jährliche Wertentwicklung



Vergangene Wertentwicklungen sind kein Indikator für zukünftige Erträge.

Brutto = Wertentwicklung nach Abzug von Gebühren, aber **vor** Berücksichtigung des Ausgabeaufschlags. Netto = Wertentwicklung nach Abzug von Gebühren, aber **nach** Berücksichtigung des Ausgabeaufschlags. Der maximal zulässige Ausgabeaufschlag in Höhe von 4,00% (z.B. €40,00 bei einem Anlagebetrag von €1000) wird im ersten Anlagejahr abgezogen. Das Brutto- und Nettoergebnis unterscheidet sich daher nur in diesem Zeitraum. Zusätzlich können weitere Kosten anfallen, welche die Wertentwicklung mindern können.

Quelle: Morningstar, Inc., Paneuropäische Datenbank, Stand: 31. Dezember 2020, Anteilsklasse EUR A, Erträge reinvestiert, Preis-Preis-Basis. Die Wertentwicklung vor dem 7. September 2018 bezieht sich auf die Anteilsklasse EUR A-H des M&G Optimal Income Fund (der am 20. April 2007 aufgelegt wurde), und der am 8. März 2019 auf diesen Fonds übertragen wurde. Die Steuersätze und Gebühren können abweichen.

Das vorliegende Dokument richtet sich ausschließlich an professionelle Anleger und ist nicht zur Weitergabe bestimmt. Andere Personen sollten sich nicht auf die hierin enthaltenen Informationen verlassen. Die Satzung, der Jahres- oder Halbjahresbericht und die Geschäftsberichte sind auf Englisch, die wesentlichen Anlegerinformationen auf Deutsch und der Verkaufsprospekt in beiden Sprachen in gedruckter Form kostenlos von einem der folgenden Vertriebern erhältlich – M&G International Investments S.A., Deutsche Niederlassung, mainBuilding, Taunusanlage 19, 60325 Frankfurt am Main oder der österreichischen Zahlstelle Société Générale Zweigniederlassung Wien, Prinz Eugen-Strasse, 8-10/5/Top 11 A-1040 Wien und auf [www.mandg.de](http://www.mandg.de) bzw. [www.mandg.at](http://www.mandg.at). Bitte lesen Sie vor der Zeichnung von Anteilen den Verkaufsprospekt, in dem die mit diesen Fonds verbundenen Anlagerisiken beschrieben werden. Diese Finanzwerbung wird herausgegeben von M&G International Investments S.A. Eingetragener Sitz: 16, boulevard Royal, L-2449, Luxembourg.

# M&G (Lux) Optimal Income Fund

## Investment Update

Richard Woolnough, Fondsmanager

August 2021



- Enge Bewertungen und eine gewisse Unsicherheit über die Zukunft: Angesichts dessen ist ein flexibler Ansatz wichtiger denn je, um aktiv Erträge anzustreben.
- Investment-Grade-Unternehmensanleihen in US-Dollar haben die Performance angetrieben; Aktien und Duration haben ebenfalls dazu beigetragen.
- Unternehmensanleihen halten wir weiterhin für aussichtsreich. Durch unser Engagement in inflationsindexierten Anleihen und zyklischen Aktien sehen wir das Portfolio als gut positioniert für ein inflationäres Umfeld.
- Unser Zinsausblick bleibt defensiv. Wir glauben, dass ein stärkeres Wirtschaftswachstum und eine höhere Inflation die Renditen von Staatsanleihen nach oben treiben werden.

Der Wert der Vermögenswerte des Fonds und die daraus resultierenden Erträge können sowohl fallen als auch steigen. Dies führt dazu, dass der Wert Ihrer Anlage steigen und fallen wird. Es gibt keine Garantie dafür, dass der Fonds sein Ziel erreichen wird, und Sie bekommen möglicherweise weniger zurück, als Sie ursprünglich investiert haben.

### Mit einem flexiblen Ansatz aktiv Erträge anstreben

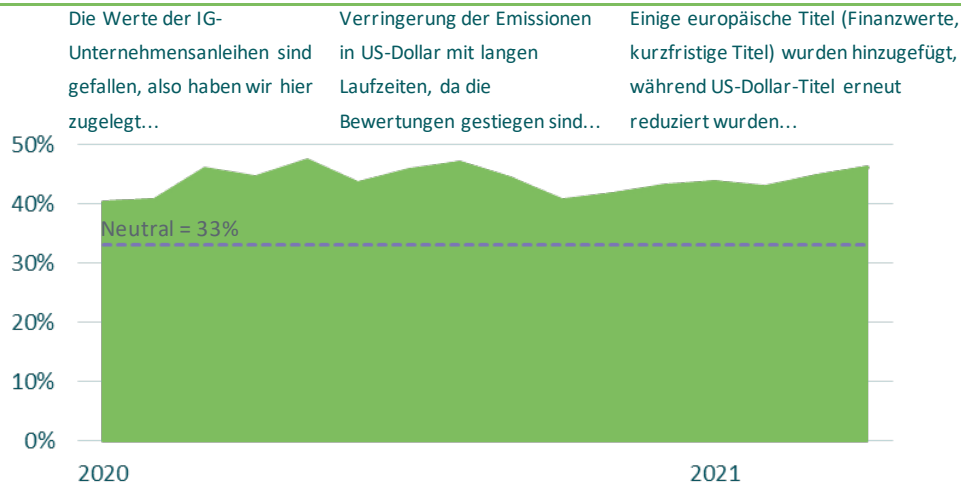
Wir erleben heute eine unsichere Welt mit weiterhin engen Bewertungen. Daher halten wir einen vollständig flexiblen Fonds mit klarem Fokus auf aktive Renditegenerierung für wichtiger denn je. Der M&G (Lux) Optimal Income Fund ist einer der flexibelsten Rentenfonds der M&G Wholesale Fixed Income Palette. Seit Auflegung der Strategie im Jahr 2006 können wir uns frei zwischen den Anlageklassen bewegen. Dazu gehören Investment-Grade-Unternehmensanleihen, Hochzinsanleihen, Staatsanleihen und Aktien (letztere bis zu einer Höchstgrenze von 20 %).

Anlagen in Anleihen werden durch Zinssätze, Inflation und Kreditratings beeinflusst. Es ist möglich, dass Anleiheemittenten keine Zinszahlungen leisten oder das Kapital nicht zurückzahlen. Alle diese Ereignisse können den Wert der vom Fonds gehaltenen Anleihen verringern.

Die ersten sechs Monate des Jahres 2021 sind unseres Erachtens ruhiger und etwas vorhersehbarer verlaufen als das Jahr 2020. Für das Portfolio haben wir in diesem Halbjahr weiterhin hochwertige Unternehmensanleihen bevorzugt. Deren Anteil am Portfolio des Fonds liegt derzeit bei etwa 44-45 %. Das ist für den Fonds kein Höchstwert, liegt aber deutlich über dem neutralen Wert (33 %). Der Anteil ist seit Beginn der pandemiebedingten Volatilität relativ konstant geblieben (siehe Abbildung 1).

Bei den Investment-Grade-Anleihen haben wir jedoch aktiv das Engagement in US-Dollar Credit reduziert. Das gilt besonders bei Emissionen mit längeren Laufzeiten: Denn diese Anleihen hatten – gemessen an den Kreditrisiken – gut abgeschnitten. Auf der anderen Seite haben wir europäische Anleihen aufgestockt. Hier erscheinen die Spreads vergleichsweise attraktiv, und die Unterstützung durch die Europäische Zentralbank ist weiterhin hoch. In dieser Anlageklasse bevorzugen wir Finanzwerte, da wir sie für attraktiv bewertet halten. Auch Banken favorisieren wir, da sie von der starken Erholung des Wachstums profitieren.

Abbildung 1. Engagement des Fonds in Investment-Grade-Unternehmensanleihen seit März 2020

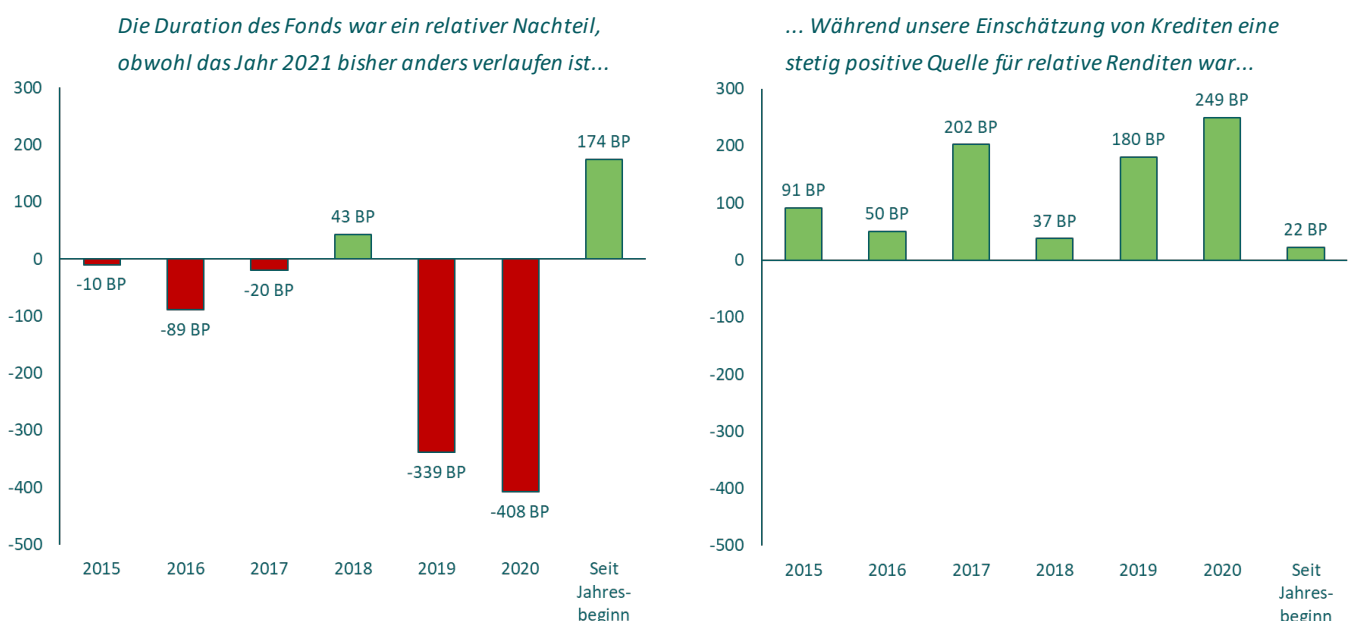


Quelle: M&G, 30. Juni 2021. Bitte beachten Sie, dass die Portfoliodaten auf internen Quellen beruhen, ungeprüft sind und von den Angaben im monatlichen Fondsbericht abweichen können. Die Informationen können sich ändern und stellen keine Garantie für zukünftige Ergebnisse dar.

## Performance im 1. Halbjahr – gestärkt durch Duration und Credit Views

Unserer Einschätzung nach bestimmen zwei Hauptfaktoren die Performance jedes Rentenfonds: das Zinsrisiko (Duration) und das Kreditrisiko (Spread). In den letzten Jahren haben wir uns bei der Duration relativ vorsichtig positioniert. Unserer Meinung nach bieten Staatsanleihen keinen attraktiven Ertragsstrom – sie sind weit vom Optimum entfernt. Diese Einschätzung hat die Performance des Fonds nicht immer gestützt (außer 2018). Im Jahr 2021 war sie allerdings von Vorteil: Denn Vermögenswerte wie etwa US-Treasuries, britische Gilts und deutsche Bundesanleihen sind unter einem gewissen Verkaufsdruck geraten. Das hat die Renditen nach oben getrieben. Auch unsere Positionierung beim Kreditrisiko hat positiv zur Performance beigetragen (siehe Abbildung 2), da das makroökonomische Umfeld für die Spreads weitgehend günstig bleibt. Hier haben sich die langlaufenden Investment-Grade-Anleihen in US-Dollar besonders positiv ausgewirkt. Diese Anleihen konnten solide Renditen erzielen.

Abbildung 2. Aktive Rendite aus dem Zins- und Kreditrisiko



Die frühere Wertentwicklung stellt keinen Hinweis auf die künftige Wertentwicklung dar.

Quelle: M&G, 30. Juni 2021. Bitte beachten Sie, dass die Portfoliodaten auf internen Quellen beruhen, ungeprüft sind und von den Angaben im monatlichen Fondsbericht abweichen können. Am 8. März 2019 wurden die nicht auf Pfund Sterling lautenden Vermögenswerte des M&G Optimal Income Fund, eines im Vereinigten Königreich zugelassenen OEIC, zusammengelegt mit dem M&G

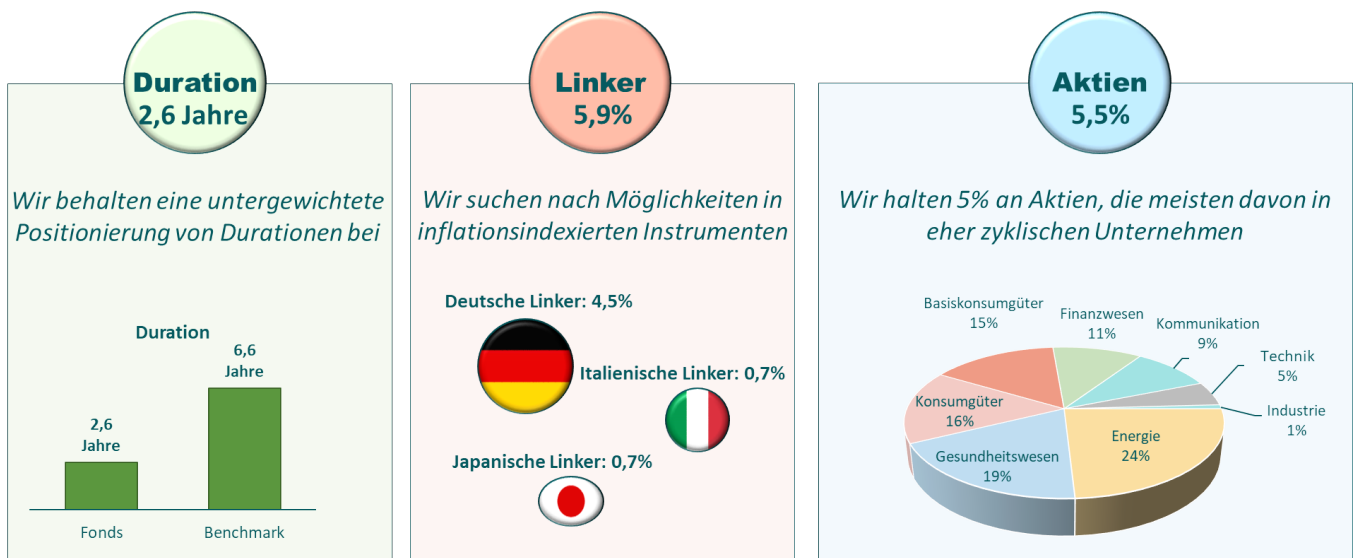
(Lux) Optimal Income Fund, eines in Luxemburg zugelassenen und am 5. September 2018 aufgelegten SICAV. Daten vor dem 8. März 2019 beziehen sich auf den OEIC.

Doch nicht nur die Duration und der Kreditbereich haben die Rendite des Fonds beeinflusst. Auch Aktien und einige Inflationswerte wie inflationsindexierte Anleihen („Linker“) waren wichtig. Der Fonds investiert derzeit etwa 5-6 % seines Portfolios in Aktien; das liegt deutlich unter der Höchstgrenze von 20 %. Wir haben Aktien von Unternehmen aus zyklischen Sektoren im Portfolio. Dies hat sich weitgehend ausgezahlt, da die Weltwirtschaft wieder Fahrt aufnimmt und sich Anleger verstärkt für Energie- und Automobilunternehmen interessieren. Auch unsere Positionen in inflationsgeschützten Anleihen haben unterstützend gewirkt: Die Anleger haben begonnen, sich gegen die Möglichkeit steigender Preise abzusichern.

## Die Positionierung des Portfolios angesichts eines reflationären Umfeldes

Wir sind überzeugt, dass der Fonds gut für ein reflationäres Umfeld aufgestellt ist: Also für eine Situation, in der die Wirtschaft aufgrund fiskalischer und geldpolitischer Stimulierungsmaßnahmen wächst. Erstens hat der Fonds ein geringeres Zinsrisiko (Duration) als der Referenzindex. Zweitens halten wir seine Allokation in „Linker“ für gesund. Und drittens ist das Aktienengagement hauptsächlich auf zyklische Unternehmen ausgerichtet. Abbildung 3 macht das deutlich. Unsere Portfolioduration zum 30. Juni 2021 betrug 2,6 Jahre. Das sind nach wie vor vier Jahre weniger als beim Referenzindex. Diese geringe Duration steht im Einklang mit unserer negativen Einschätzung des Risikos von Zinsänderungen: Wir erwarten, dass ein stärkeres Wachstum und letztlich eine höhere Inflation weiteren Druck auf Staatsanleihen ausüben werden – besonders am langen Ende der Kurve.

Abbildung 3. Gut positioniert für ein reflationäres Umfeld



Quelle: M&G, 30. Juni 2021. Bitte beachten Sie, dass die Portfoliodaten auf internen Quellen beruhen, ungeprüft sind und von den Angaben im monatlichen Fondsbericht abweichen können. Die Informationen können sich ändern und stellen keine Garantie für zukünftige Ergebnisse dar.

Unser risikofreies Engagement hat sich im Berichtszeitraum nicht wesentlich verändert. Barmittel und Staatsanleihen machen rund 30 % des Fondsvermögens aus. Allerdings haben wir unser Engagement in Staatsanleihen einiger Schwellenländer und europäischer Peripheriestaaten erhöht (hauptsächlich Italien). Vor dem Hintergrund eines reflationären Umfeldes sind wir weiterhin auf der Suche nach geeigneten „Linker“. Damit wollen wir unsere Bestände an inflationsgebundenen deutschen, japanischen und italienischen Titeln ergänzen.

Anlagen in Schwellenländern bergen ein höheres Verlustrisiko, unter anderem aufgrund größerer politischer, steuerlicher, wirtschaftlicher, wechsellkursbezogener, liquiditätsbezogener und regulatorischer Risiken. Der Kauf, der Verkauf, die Verwahrung oder die Bewertung von Anlagen in solchen Ländern kann mit Schwierigkeiten verbunden sein. Der Fonds ist in unterschiedlichen Währungen engagiert. Derivate werden eingesetzt, um die Auswirkungen von Wechselkursschwankungen zu minimieren, können diese jedoch nicht immer vollständig beseitigen.

Auch bei den Aktien sehen wir einige Chancen, besonders da sich die Kreditaufschläge weiter einengen. Der Aktienanteil im Portfolio lag – wie bereits erwähnt – bei rund 5,5 %, während die Höchstgrenze 20 % beträgt. Im Bestand sind vor allem zyklische Unternehmen, die von einer vollständigen „Wiedereröffnung“ der Weltwirtschaft im weiteren Jahresverlauf 2021 und im Jahr 2022 profitieren könnten.

Hochzinsanleihen sind im Fonds weiterhin untergewichtet. Ihr Anteil liegt bei 15-16 % gegenüber einer neutralen Gewichtung von 33,3 %. Im Berichtszeitraum haben wir jedoch ein gewisses Engagement aufgebaut, hauptsächlich über Derivate. Risikobereinigt erscheinen uns Hochzinsanleihen attraktiver als Investment-Grade-Unternehmensanleihen. Dies gilt besonders in einem Umfeld mit weiterhin niedrigen Ausfallraten.

Hochzinsanleihen bergen in der Regel ein größeres Risiko, dass die Anleiheemittenten möglicherweise nicht in der Lage sind, Zinszahlungen zu leisten oder das Kapital zurückzuzahlen. Der Fonds kann Derivate einsetzen, um von einem erwarteten Wertzuwachs oder -rückgang eines Vermögenswertes zu profitieren. Falls der Wert des Vermögenswertes unerwartet schwankt, wird der Fonds einen Verlust erleiden. Der Einsatz von Derivaten durch den Fonds kann erheblich sein und den Wert seines Vermögens übersteigen (Hebelung). Dies hat den Effekt, dass der Umfang der Verluste und Gewinne vergrößert wird, was zu stärkeren Wertschwankungen des Fonds führt.

Besonders überzeugt sind wir nach wie vor von qualitativ hochwertigen Investment-Grade-Anleihen: von Unternehmen aus den USA, Großbritannien und Kontinentaleuropa, die unserer Meinung nach gut geführt werden. Solche Titel machen etwa 44-45 % des Fondsvermögens aus.

## Ausblick

Wir nähern uns der Endphase des Jahres 2021 – eines Jahres, das sicherlich ruhiger verlief als das letzte. Die Kreditaufschläge sind weiterhin historisch gering. Wir sind jedoch der Ansicht, dass die starke wirtschaftliche Erholung und die akkommodierende Geldpolitik die Ausfallraten bei Unternehmensanleihen niedrig halten dürften. Dies wiederum sollte sich positiv auf die Spreads auswirken. Wir gehen allerdings davon aus, dass die Renditen langfristiger Staatsanleihen angesichts der besseren makroökonomischen Aussichten weiter steigen werden.

Abbildung 4. Wertentwicklung des Fonds im bisherigen Jahresverlauf (%) und in fünf Kalenderjahren (% p.a.)

	Seit Jahresbeginn	2020	2019	2018	2017	2016
Fonds (EUR)	2,0	1,4	6,8	-4,0	4,3	7,0
BM* (EUR)	-0,5	4,9	7,8	k.A.	k.A.	k.A.

Die frühere Wertentwicklung stellt keinen Hinweis auf die künftige Wertentwicklung dar.

\*Der gemischte Index – 1/3 Bloomberg Barclays Global Agg Corporate Index EUR Hedged; 1/3 Bloomberg Barclays Global High Yield Index EUR Hedged; 1/3 Bloomberg Barclays Global Treasury Index EUR Hedged – wurde am 7. September 2018 als Benchmark des Fonds eingeführt.

Die Benchmark ist ein Vergleichsmaßstab, an dem die Performance des Fonds gemessen werden kann. Der gemischte Index wurde als Benchmark für den Fonds gewählt, da er den Umfang der Anlagepolitik des Fonds am besten widerspiegelt. Die Benchmark dient ausschließlich der Messung der Wertentwicklung des Fonds und schränkt die Portfoliokonstruktion des Fonds nicht ein.

Der Fonds wird aktiv verwaltet. Der Fondsmanager kann völlig frei entscheiden, welche Engagements er erwirbt, veräußert oder im Bestand des Fonds hält. Die Engagements des Fonds können erheblich von den Komponenten der Benchmark abweichen.

Quelle: Morningstar, Inc., Stand: 30. Juni 2021, Anteilsklasse Euro A Acc, Preis-Preis-Basis, Wiederanlage der Erträge.

Die Wertentwicklung vor dem 7. September 2018 bezieht sich auf den M&G Optimal Income Fund (einer in Großbritannien zugelassenen OEIC), der am 8. März 2019 auf diesen Fonds übertragen wurde. Die Steuersätze und Gebühren können abweichen.

## M&G

### August 2021

Der Fonds ermöglicht die weitgehende Verwendung von Derivaten.

Weitere mit diesem Fonds verbundene Risiken sind in den wesentlichen Informationen für den Anleger (Key Investor Information Document, KIID) des Fonds aufgeführt.



---

**Das vorliegende Dokument richtet sich ausschließlich an professionelle Anleger und ist nicht zur Weitergabe bestimmt. Andere Personen sollten sich nicht auf die hierin enthaltenen Informationen verlassen.** Die Satzung, der Jahres- oder Halbjahresbericht und die Geschäftsberichte sind auf Englisch, die wesentlichen Anlegerinformationen auf Deutsch und der Verkaufsprospekt in beiden Sprachen in gedruckter Form kostenlos von einem der folgenden Vertreiber erhältlich – M&G International Investments S.A., Deutsche Niederlassung, mainBuilding, Taunusanlage 19, 60325 Frankfurt am Main oder der österreichischen Zahlstelle Société Générale Zweigniederlassung Wien, Prinz Eugen-Strasse, 8-10/5/Top 11 A-1040 Wien und auf [www.mandg.de](http://www.mandg.de) bzw. [www.mandg.at](http://www.mandg.at). Bitte lesen Sie vor der Zeichnung von Anteilen den Verkaufsprospekt, in dem die mit diesen Fonds verbundenen Anlagerisiken beschrieben werden. Diese Finanzwerbung wird herausgegeben von M&G International Investments S.A. Eingetragener Sitz: 16, boulevard Royal, L 2449, Luxembourg.

597901